



Liebe Leserinnen und Leser,

für die Menschen und Unternehmen in meinem Wahlkreis möchte ich als Bundespolitiker viel bewirken. Wenn ich einen Grundsatz aus meiner Zeit als Kommunalpolitiker oder im Berufsleben verinnerlicht habe, dann diesen: Gemeinsam erreicht man mehr. Darum bin ich dankbar für Ihre aktive Unterstützung und Anstöße.

Gerade in der parlamentarischen Sommerpause habe ich „mein Ohr am Bürgersteig“. Bei vielen Gesprächen mit Vereinen, Kindergärten, Schulen und Unternehmen freute ich mich über Erfolgsgeschichten und nahm Anregungen für Verbesserungen mit. Mit diesem Newsletter biete ich Ihnen einen ersten kleinen Überblick und lade Sie ein, sich ein umfassenderes Bild auf meiner Homepage zu machen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



KURZ UND BÜNDIG

Am 8. September beginnt die erste Sitzungswoche des Deutschen Bundestages nach der parlamentarischen Sommerpause. Über Besuche aus meinem Wahlkreis in Berlin freue ich mich sehr. Infos hierzu finden Sie auf meiner Homepage.

DABEI SEIN – TERMINE

Sie wissen von Terminen, die ich nicht verpassen sollte? Dann freue ich mich, von Ihnen zu hören!



Einer von uns in Berlin Sitzungswoche vom 23. bis 27. Juni

Kleine Kraftübung.



Zu Gast war ich bei Christoph Ahlbrecht Physiotherapie in Wolfenbüttel, einem ambulanten Therapiezentrum für Krankengymnastik im Herzen Wolfenbüttels. Aus erster Hand konnte ich mich über die Herausforderungen und Schwierigkeiten der Selbstständigkeit im Bereich der Physiotherapie informieren, der nur selten im Fokus der Medien ist.

Es war beeindruckend, wie aus kleinen Anfängen mit viel Fleiß und Einsatz eine erfolgreiche Physiotherapie-Praxis dieser Größe entstehen kann. Für die Patienten und Kunden ist es gut, dass es dieses Angebot in zentraler Lage in Wolfenbüttel gibt.

Gelebte Nächstenliebe. Meine diesjährige Sommertour „Lagosky im Dialog“ führte mich auch zum Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Wolfenbüttel. In Empfang genommen wurde ich vom Geschäftsführer Andreas Piltz, den ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern und Mitarbeitern aus den Arbeitsbereichen der Wolfenbütteler Caritas. Der Verband organisiert in Wolfenbüttel Soziale Arbeit der katholischen Kirche für Menschen, unabhängig von Weltanschauung und Religion. Das Angebot erstreckt sich über Sozial-, Migrations- und

Kurberatung, Jugendberufshilfe bis hin zu Au-Pair-Beratung.

Vorgestellt wurde u.a. die Arbeit der Jugendberufshilfe, bei der Jugendliche unter 27 Jahren Hilfe bei Bewerbungen, Begleitung zur Berufsberatung, Unterstützung bei Problemen wie Drogen, Schulden, Obdachlosigkeit, aber auch bei seelischen Erkrankungen bekommen. Mit wurde erklärt, dass in den vergangenen Jahren die Nachfrage nach Hilfe bei psychischen Störungen bei jungen Menschen gestiegen sei. Ein Grund dafür sei das Internetverhalten junger Menschen: Ständig online sein, kann in Einsamkeit und Selbstisolierung führen. Hilfe können Menschen dann nur von außen bekommen. So platt das klingt, aber es wichtig, dass Menschen unter Menschen gebracht werden, das macht nicht nur dieses Beispiel deutlich.

Neben der breiten Beratungsauswahl, organisiert der Verband auch eine Kleiderkammer, in der gespendete Kleidung an Bedürftige kostenlos weiter gegeben wird und einen Hausnotruf, für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen.



Uwe Lagosky MdB

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin
t 030/227-71195 | f 030/227-70196

Im Kalten Tale 20 | 38304 Wolfenbüttel
t 05331/9928230 | f 05331/9928231

uwe-lagosky@bundestag.de





Zu Besuch bei Volkswagen. Begrüßte wurde ich von Werkleiter Christian Bleiel. Bei einem Rundgang in der Montage des neuen EA 211-Motors konnte ich mir ein Bild von der aufgebauten Kompetenz im KC-Werkzeugschneiden machen. Der Leiter des Kompetenz-Centers, Hans-Otto Wenhake, stellte die Werkzeuge für die Trockenbearbeitung vor und führte eine kleine Schulungseinheit durch. Danach ging es in die flexible Kurbelwellenfertigung, in der mir die Trockenbearbeitung am Produkt gezeigt wurde. Von der hohen Präzision und dem Qualitätsanspruch an das fertige Produkt bin ich wahrlich begeistert.

Tüftlergeist in Wolfenbüttel. Bei einer Betriebsbesichtigung der Firma Eder Maschinenbau GmbH informierte ich mich über die Schwerpunkte des mittelständischen Betriebs in Wolfenbüttel. Eder Maschinenbau ist Hersteller von Geräten für die Land-, Forst- und Holzwirtschaft und Dienstleister für die Metallbearbeitung, wie Aluminiumguss, sowie allgemeine Dreh-, Fräs- und Bohrarbeiten an verschiedensten Materialien.

Die Firma Eder Maschinenbau wurde 1970 gegründet und ist seitdem in Familienhand. Rund 60 Mitarbeiter konstruieren, entwickeln und fertigen Geräte für die Holz- und Forstwirtschaft und bedienen die Nachfrage allgemeiner Metallbearbeitung. Eder Maschinenbau ist wieder ein gelungenes Beispiel dafür, dass Erfindergeist oftmals die Basis für erfolgreiche Unternehmen ist.



Uwe Lagosky MdB

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin
t 030/227-71195 | f 030/227-70196

Im Kalten Tale 20 | 38304 Wolfenbüttel
t 05331/9928230 | f 05331/9928231

uwe-lagosky@bundestag.de



Salzgitter braucht den Ausbau des Stichkanals.



Die Wilhelm Fromme Landhandel GmbH & Co. KG in Salzgitter-Beddingen öffnete ihre Türen und ermöglichte mir einen Blick hinter die Kulissen der modernsten Verladestation am westlichen Mittellandkanal.

Die Geschichte des Familienunternehmens „Wilhelm Fromme“ geht zurück bis ins 18. Jahrhundert. Begonnen als Handelshaus für Sämereien, berät und betreut das Unternehmen heute seine Kunden rund um die Fragen des Einkaufs von Betriebsmitteln und der Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse. Um große Mengen Getreide innerhalb kürzester Zeit bewegen zu können, wurde das Betriebsgelände erweitert und vor wenigen Wochen eine moderne Verladestation eingeweiht.

Das Unternehmen Wilhelm Fromme erhöht mit der Erweiterung Kapazitäten und das Tempo im Bereich der Landhändler in Niedersachsen. Mit der modernen Verladestation in Beddingen hat das Unternehmen nun alle Voraussetzungen geschaffen, auch längere Schiffe schnell abfertigen zu können. Für ausreichend Gesprächsstoff vor Ort, aber auch in Berlin, sorgen der künftige Bundesverkehrswegeplan und die Frage, ob der Salzgitter-Stichkanal ausgebaut werden wird. Gute Infrastrukturbedingungen sind für die internationale Konkurrenzfähigkeit und Wirtschaftlichkeit von Unternehmen von entscheidender Bedeutung. Angesichts der hohen Auslastung von Straße

und Schiene wird die Binnenschifffahrt immer wichtiger.

Dies ist ein Grund, weshalb das Familienunternehmen Landhandel Fromme heute auf die Ausbaupotenziale der Transportkapazitäten von Binnenschiffen setzt. Ich setze mich daher mit meinen Fraktionskollegen in Berlin dafür ein, dass Salzgitter beim neuen Bundesverkehrswegeplan bedacht und der Stichkanal ausgebaut wird. Die Vorteile liegen auf der Hand: Die wirtschaftliche Befahrbarkeit durch den Einsatz größerer Fahrzeuge bis zum Hafen Salzgitters werden verbessert. Auch für andere Unternehmen ist diese Maßnahme von besonderer betriebswirtschaftlicher Bedeutung und verlagert mehr Güterverkehr auf die Wasserstraßen.

Derzeit befinden sich die Projektvorschläge für den kommenden Bundesverkehrswegeplan 2015 im Konsolidierungsverfahren, durchgeführt durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, in enger Abstimmung mit den Ländern, Ressorts und Verbänden. Dieser Prozess wird noch bis in das Jahr 2015 andauern.

Kindergarten Löwenzahn der Lebenshilfe.



Im Rahmen der Sommertour besuchte ich auch den Kindergarten Löwenzahn der Lebenshilfe in Wolfenbüttel. Die Betreuungsarten dort sind vielfältig. So bietet der Kindergarten für rund 90 Kinder eine integrative Kinderkrippe, einen Regelkindergarten, Sprachheilgruppen sowie Integrationskindergartengruppen.



Uwe Lagosky MdB

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin
t 030/227-71195 | f 030/227-70196

Im Kalten Tale 20 | 38304 Wolfenbüttel
t 05331/9928230 | f 05331/9928231

uwe-lagosky@bundestag.de



Der Kindergarten insgesamt unterscheidet sich auf den ersten Blick nicht von einem Regelkindergarten. Die große Spielstraße, Entspannungs-, Turn- und Ruheräume, allerhand Spielzeug, mehrere Spielplätze im Garten und ein buntes Bällebecken – beim Anblick könnte man neidisch werden! Die Kinder des Regelkindergartens und die Kinder aus den Integrationsgruppen spielen und essen täglich gemeinsam. Beim Spielen und frühen Lernen folgt die Lebenshilfe einem allgemeinen Förderansatz, der den Anspruch hat, die gesamte Persönlichkeit des Kindes zu umschließen. Der Grundgedanke der integrativen Erziehung geht von einer gemeinsamen Erziehung und Förderung aller Kinder eines Stadtteils oder einer Gemeinde aus. Therapien aus den Bereichen Sprachtherapie, Psychomotorik und Psychologie bestimmen die pädagogische Arbeit mit den Kindern.

Das integrative pädagogische Angebot der Kindertagesstätte ist wirklich beeindruckend. Auch die räumlich angeschlossene Praxis für Krankengymnastik und Sprachtherapie, die die Bewegungs- und Sprachtherapie für die Kinder in die Kindergartenzeit integriert, rundet das Angebot ab.

TÜV-Plakette und Seifenpackungen. Zu Gast im Unternehmen Unipress Etiketten und Schilder begrüßte mich Olaf Kierchner, Inhaber des Betriebs führte mich durch die Produktion. Unipress hat sich auf hochwertige Industrietiketten und Schilder spezialisiert. Als Einmann-Betrieb 1980 gegründet, arbeiten heute rund 50 Mitarbeiter in dem Unternehmen. Unipress bietet Service vom Entwurf bis zum fertigen Produkt und erfindet Etiketten und Schilder immer wieder neu. So werden aus konventionellen Industrietiketten, schon auch mal hochmoderne Datenträger.

Industrietiketten sind, in allen möglichen Variationen, überall dort wo etwas produziert, gekauft, gelagert oder verschickt wird anzutreffen. Fast alle Produkte haben heutzutage irgendwo einen Barcode auf der Verpackung oder sogar ein Smart Label mit integriertem Chip. Unipress ist keine „normale“ Druckerei. Es müssen umfangreiche gesetzliche und technische Anforderungen an den Etikettendruck gewährleistet sein. Eine enge und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Auftraggebern ist hierbei entscheidend. Die Etiketten- und Schilderherstellung ist schon eine beeindruckende Welt. Jedes markierte Kabel, jede Barcodeetikette auf der Seifenpackung oder meine TÜV-Plakette, werde ich nun mit anderen Augen betrachten. Toll, was Salzgitter alles zu bieten hat!



Uwe Lagosky MdB

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin
t 030/227-71195 | f 030/227-70196

Im Kalten Tale 20 | 38304 Wolfenbüttel
t 05331/9928230 | f 05331/9928231

uwe-lagosky@bundestag.de

CDU